

Ergebnis-Protokoll Vorstandssitzung 24.07.2017, 19:00 Uhr im Rathaussaal

Anwesend:

Frau Pavoni (Vorstandsvorsitzende, ALE)

Hr. Haydn, ALE

1. Bürgermeister Pius Keller

Hr. Kurz (Planer)

Hr. Brem

Hr. Drexl

Hr. Glas

Hr. Klaß

Hr. Meißner

Hr. Niedermeir

Hr. Steber

Hr. Well

Hr. Widmann

Aus dem Gemeinderat: Zweiter Bürgermeister Staffler, GR´in Gangjee-Well, GR´in König, GR Müller G., GR Müller R., GR Schneller S., GR´in Uhlemann, GR Walcher, GR Zöllner

Fr. Nadler (Protokoll)

Frau Pavoni eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie schlägt vor, dass Herr Kurz eine Vorstufe der Planung Bahnhofstraße vorstellt. Zuerst soll die TG dazu Stellung nehmen. Anschließend kann der Gemeinderat zu Wort kommen.

Im September wird Herr Haydn, ALE Fr. Pavoni während ihres Urlaubs vertreten.

Bahnhofstraße

- Hr. Kurz stellt mittels Präsentation einen Gestaltungsentwurf für die beiden Bereiche der Bahnhofstraße (I. Moorenweiser Str. bis Einmündung Schulstr. und II. Einmündung Schulstr. bis Bahnhof Höhe Fläche SEV) vor.
- Hr. Kurz wird alle Anregungen, unter Einbeziehung der Fam. XXX sowie auch der Pfarrei, umsetzen und wieder der TG und dem GR vorstellen. Mit allen anderen Eigentümern werden Einzelgespräche geführt.
- Die Bahnhofstraße von der Moorenweiser bis zur Aresingerstraße wird ein eigener Bauabschnitt, der auch eigenständig abgerechnet werden kann. Der Rest bis zum alten Bahnhof wird ebenfalls ein eigener Bauabschnitt.
- Für eine Kostenschätzung ist es noch zu früh.
- Auch eine feste Zeitplanung ist derzeit nicht möglich.
- Der historische Teil der Bahnhofstraße wird mit 50 % bezuschusst. Man hat sich geeinigt, diese Förderung auf den ganzen Ausbau Bahnhofstraße umzulegen, damit allen Anliegern der Vorteil der Förderung zugutekommt. Die restlichen Kosten werden zwischen Gemeinde und Anliegern aufgeteilt. Der Aufteilungsschlüssel ist noch nicht festgelegt.
- Nach Gesprächen mit der Pfarrei kann Hr. Kurz E-September /Anf. Oktober dem GR und der TG (am runden Tisch) eine abgeänderte Planung vorstellen.

Türkenfelder Straße

- Am 07.08. ist der Beginn der Arbeiten. Zuerst wird die Wasserleitung erneuert. Dann folgt der RW-Kanal. Ende August soll das abgeschlossen sein.
- **Beschluss:**
Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft Türkenfeld beschließt die Kostenvereinbarung zwischen TG und Gemeinde zur Erneuerung bzw. Neubau des Regenwasserkanals. Die Ausführung der Baumaßnahme erfolgt in Bauträgerschaft der Gemeinde.
Angenommen einstimmig.
- Am Donnerstag, 27.07. nehmen GRín Uhlemann und Well sowie GR Schneller S. und Walcher und auch Hr. Niedermeir und Hr. Widmann an einer Führung bei den LEW bzgl. Straßenbeleuchtung teil.